

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

- IV A 1 - B. Nr. 1 R/4K.Ra. -

Berlin, den 14. Juli 1943.

LAOEZIMMER

Geheime Reichsliste

12 Ausfertigungen
... Ausfertigung

Kriegsmeldung DASSR. Nr. 22.

006

Einsatzgruppe B (Kern) -
Standort P i a t r o u.

Meldung bei Generaloberst von Schobert
am 11. VII. durch Stabschef Blomdorf erfolgt.

Ergebnis der Besprechung:

- 1) Generaloberst legt Vert darauf, Kdo. nicht in Bereitschaft liegen zu lassen, sondern elastisch einzusetzen.
- 2) E.Gr. Chef freie Hand über Einsatz der Kommandos.
- 3) X b und XI a werden sich möglichst schnell von den rumänischen Armeen lösen und mit deutschem AK. vorgehen.
- 4) Standort der E-Gruppe wird b. im nächsten größeren Sprung der ersten Armee von J a s e y nach vorn an Standort der Armee gelagert. Für Kdo. X b ist Erledigung der Aufgaben in Czernowitz in dr. i bis fünf Tagen vorgesehen. Kdo. wird dann am Ort in Bereitschaft für vorgehendes deutsches AK. bleiben. Für Kdo. XI a ist mit Generaloberst vereinbart, daß Kdo. in B a r l a i in Bereitschaft bleibt, um mit 54. deutschem AK. nach K i s e l i n e w v i r s t o d o n. Standort X b ist P o l e i.

K. Jobl

Standort C z e r n o w i t z, Vorkommando in
C h o t i n.

In C z e r n o w i t z wurde
folgendes festgestelt:

- 1) Rumänen erklären Nordbukowina als rumän. Arbeitsteil.
- 2) In rumän. Gefängnissen in Czernowitz groß. Anzahl Juden armerer Schichten. Intelligenz kaum vertreten.
- 3) Rumänen neigen zur Beseitigung der ukrainischen Führungsschicht um Vermeidung in der Nordbukowina unter Ausnutzung der geographischen Umstände realice zu erledigen.
- 22 Ukrainer in Czernowitz in rumän. Haft.

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

- IV A 1 - B. Nr. 1 R/4K.Ra. -

Berlin, den 11. Juli 1943.

12 Ausfertigungen
... Ausfertigung

Geheime Reichsliste

07

Zusammenfassung DASSR. Nr. 12.

- 1) Politische Übersicht.
Im Reich und in den besetzten Gebieten.
Es liegen keine besonderen Meldungen vor.
- 2) Meldungen der Einsatzgruppen und -kommandos.
Aus organisatorischen Gründen ist ab sofort folgende Änderung in der Bezeichnung der Einsatzgruppen eingetreten:
Einsatzgruppe Dr. Stahlcker = Einsatzgruppe A
Einsatzgruppe Kabe = Einsatzgruppe B bisher A
Einsatzgruppe Dr. Dr. Ruch = Einsatzgruppe C bisher B
Einsatzgruppe Ohlendorf = Einsatzgruppe D.
Die Bezeichnungen der Einsatzkommandos bleiben aus technischen Gründen unverändert.

Einsatzgruppe D:
Standort F i a t r o u.

K. 12

Standort P i a t r o u südlich Jassey.
Von Vorkommando war B e l e i bereits vrrichtet, mußte wieder geräumt werden, da Sowjettruppen Ort in Gegenangriff wieder besetzten. Vorkommando erhielt Feuer, keine Verluste. Beschießung nicht weitgehend durchgeführt.

Hierzu sind folgende Zusätze an I a zu geben:
a) Einwirkung auf rumän. Stellen in Judenfrage scharfer vorzugehen. Jüdische Versammlungen sollen von uns ausreichen und Komplotte aufgedeckt werden, die das Vorgehen der Rumänen auch gegen jüdische Intelligenz zu aktivem gan und selbst eingreifen zu können.
b) Ue. für uns wertvolles Ukrainertum, insbesondere OUV-Leute zu schützen bzw. auszuwechseln, werden den Rumänen Kommunisten zur Verfügung gestellt.

In C h o t i n hat I b Aufgaben durchgeführt. Intellektuelle führende Persönlichkeiten aus sowj. Partei und Staatsleben, jid. Agitatoren, Lehrer, Rechtsanwältige, Rabbiner wurden durch mehrere Missionen mit Hilfe ukrain. V-Männer erfaßt und entsprechend behandelt. Jüdische Ärzte wurden für sanitäre Betreuung der Einwohner frei gelassen.

III) Militärische Ermittlungen.

Meldungen über militärische Ereignisse liegen nicht vor.

Verteiler:

RMH und Chef der Deutschen Polizei
Chef der Sicherheitspolizei und des SD
Chef der Ordnungspolizei
Alle Amtschefs I, II, III, IV, V, VI, VII
4-O-Stabschef, R u f f,
IV D, IV D 1, IV D 2, IV D 3, IV D 4,
IV E, IV E 5.

06

Palocki erheblich verstärkt, Palocki gegen sich mit realer Ausplünderung. Palocki bisher nicht zu erledigen.

K. 10 b.

Standort C z e r n o w i t z.

IX erhielt im Zentrum Feuer, keine Verluste. Vorkommando versuchte, C h o t i n zu erreichen. Ort war entgegen den Angaben der rumänischen Armee noch von Sowjettruppen besetzt. Vorkommando sog sich unter Feuerwirkung ohne Verluste abzusetzen.

Mit rumänischer Gendarmerie reibungslos Zusammenarbeit. Rumänen haben Zivilverwaltung in Czernowitz übernommen. Vorgehen gegen Juden bis Eintreffen des IX planlos. Rumänische Soldaten plünderten in sämtlichen Häusern. Mithandlungen richteten sich vor allem gegen Ukrainer. Stadt ziemlich zerstört. Ghetto mit den meisten Juden durch rote Artillerie realice vernichtet. IX stoppte Drangsalierung der Ukrainer, nahm Verbindung mit nationalukrainischer Organisation OUV auf.

K. 11.

Standort B a r l a d.

Zusammenarbeit mit rumänischer Armee gut.

III) Militärische Ermittlungen.

Einsatzgruppe A (Stalcker) meldet:

Die Operationen der 16. und 18. Armee können s.zt. sehr langsam voran, da im Baltischen Raum hauptsächlich eine neu gebildete Infanteriegruppe unter Generaloberst K i u g e operiert. Diese untersteht nicht Heeresgruppe Nord. Im Anschluß nicht zu verlieren, ist beabsichtigt, mit 17-Gruppenführer K i o k o, der mit seiner Division in K o s e n a u, 120 km nordostwärts von Z i n b u r g liegt noch heute die Einheit eines Teiles von Einsatzkommando I b zu verbinde.